



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

27.05.1944 (Nr. 145)

Geschäftsstellen:
Bremen: Geestweg 9/8, Ruf 2 19 31; Kuddorf und
sonntags 2 47 85; Oberstraße 86, Ruf 2 19 31;
Spek: Mühlendamm 2; Dr.-Hemmelings: Bah-
nhofsstraße 6, Ecke Poststraße, Ruf 4 34 58; Dr.-
Vogel: Fährstraße 24, Ruf 4 4 8; Dr.-Bismarck-
bahn, Kapit.-Müllers-Str. 41/43, Ruf 88 8 89

der Nationalsozialisten Bremens

Amliches Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen
Einzelpreis 15 Rpf.

Sonnabend, den 27. Mai 1944

10 von 80 angreifenden Flugzeugen abgeschossen

Wichtige Niederlage der sowjetischen Luftwaffe im Nordmeer — Bisher größter Erfolg unserer „Eismeerjäger“

Der Verteidiger
Der Verteidiger ist ein...
Der Verteidiger ist ein...
Der Verteidiger ist ein...

Polnische Tageszeitung
Verantwortlich: Herr Bürgermeister der Freien Hansestadt Bremen
145. Jahrgang

„Polnischer Zentralsowjet“ in Moskau gebildet

Sowjetische vollendete Tatsache — Churchill und sein Außenminister Eden dreschen hohle Phrasen

Unserer Berliner Schrifftleitung...
In der Nacht zum Sonntag...
Die polnische Tageszeitung...
Die polnische Tageszeitung...
Die polnische Tageszeitung...

123 Feindpanzer in Süditalien vernichtet

Schwere Kämpfe bei Velletri — Besatzung von Cisterna schlug alle Angriffe der Anglo-Amerikaner zurück

Überlegene feindliche Fliegerkräfte...
Die feindlichen Panzerkräfte...
Die feindlichen Panzerkräfte...
Die feindlichen Panzerkräfte...

Tiger den Feindpanzern überlegen

Schwere feindliche Angriffe bei Cisterna und oberen Liri-Tal

Die Hauptkräfte der Briten und Nordamerikaner...
Die Tigerpanzer...
Die Tigerpanzer...
Die Tigerpanzer...

Neutralität — ein veralteter Begriff

Auch darauf ist im Verlauf der Unterhandlungen eine Antwort gegeben worden, und zwar beziehungsweise ebenfalls von dem Labourkoordinierten Greenwood. Er sagte mit Bezug auf die Nachkriegszeit: „Meiner Meinung nach ist die Neutralität jetzt ein veralteter Begriff.“

Die Lage sind die Sperballone auf geringe Höhe niedergebort, um das Geleit nicht weichen zu lassen. Bei Sichtung feindlicher Flugzeuge wird der Sprawl in Sekunden von den aufgestellten Ballonen bis in beträchtliche Höhen hinaufgespart. PK-Kriegsberichtler Schreier (S.R.L.)

Infanterie 1944

Von Eichenlaubträger Oberst Heinrich Behrend

Infanterie ist keine Waffengattung schlechthin, sondern Schicksal und Haltung. Sie gibt ohne den Infanteristen keinen deutschen Sieg, und der Feind könnte auch dann erst seinen Fuß auf deutsches Land setzen, wenn die Männer der Infanterie Divisionen unter der Erde lägen. Diese Divisionen sind nicht ausschließlich das Produkt einer Auslese, sie schöpfen ihre Kräfte aus dem menschlichen Reservoir Großdeutschlands nach dem Grundsatz der Kriegstärkenverteilung. Ihre Mannschaften sind verschieden, wie es verschiedene Menschen gibt, aber sie sind durch ihren Mantel, Stahlhelm und Gewehr verbunden, denn man kann sie nicht außer Acht lassen, wenn man die Infanterie in der Front sieht. Wir wissen, wie zwischen den schmalen Polen der Front die Energien des Krieges Spannungen in unerhörter Konzentration erzeugen. Die Infanteristen sind die Front. Darüber hat die Infanterie nie gesprochen. Aber sie war Bluträuber jener Auswirkung, für die sie ist das Gesicht des Krieges das gleiche geblieben: sie ist immer auf die Erde, sich selbst, ihr Gewehr, das Seitengewehr, die Handgranate, und wenn es hoch kommt, Spaten und Faustkeil angewiesen. Wenn Pferde, Protzen, Wagen und Schlepper im Dreck versanken, Panzer und Sturmgeschütze, unfähig weiterzukommen vor Schmutz und Wald, standen, wenn Häuser in formlosen Haufen den Weg sperrten, die sowjetischen Panzer gegen die Artilleriestellungen rollten, Bunker und Erdlöcher auf der Front, die nicht bezwungen werden und Trauben von Bolschewiken von den T. 34 sprangen, immer, wenn es Mann gegen Mann ging, mußte die Infanterie in die Bresche. Daß ihr das manchmal sehr schwer wurde, lag am Gesetz von der Vielfalt der Kräfte auf der anderen Seite.

Wyschinsky verheiratet

Es ist ein Symbol des unendlichen Freiheitsdranges der Sizilianer.

Das oft gebrauchte Wort Heldentum ist nichts mehr als eine Hülse, auf den Inhalt kommt es an. Man soll sich bewußt vor starken Worten hüten — aber wer in die Gesichter der Männer von Leningrad, Demjansk, Gornostajpol, Korosten, Rschew, Wjonesch, Stalingrad, am Bückenkopf, des Kuban, vom Mius und dem Charkower Raum gesehen hat, dem erscheint jede ehrende Kennzeichnung nur eine armselige Umschreibung für Unsagbares. Rund um die Welt, sichtbar nie, aber jetzt sind sie bager und eingefallen, und um Augen und Mund ist ein böses Wissen eingedrungen, das Wirklichkeit ist eben anders als alle kühnlichen Vorstellungen vom Kriege.

Wyschinsky verheiratet

Es ist ein Symbol des unendlichen Freiheitsdranges der Sizilianer.

Wyschinsky machte die Mitglieder des „Interalliierten Mittelmeerraums“ darauf aufmerksam, daß es von der Notwendigkeit ist, die Ansprüche der sizilianischen Mordorganisation „Mafia“ die bis zum Beginn der Operationen im Sommer 1943 in Sizilien im Exil lebten, „beraten planmäßig die Lösung der Loslösung Siziliens von Italien vor.“

Wyschinsky verheiratet

Es ist ein Symbol des unendlichen Freiheitsdranges der Sizilianer.

Wyschinsky machte die Mitglieder des „Interalliierten Mittelmeerraums“ darauf aufmerksam, daß es von der Notwendigkeit ist, die Ansprüche der sizilianischen Mordorganisation „Mafia“ die bis zum Beginn der Operationen im Sommer 1943 in Sizilien im Exil lebten, „beraten planmäßig die Lösung der Loslösung Siziliens von Italien vor.“

Emigrantentropfen

Die Emigrantentropfen...

Die Emigrantentropfen...
Die Emigrantentropfen...
Die Emigrantentropfen...

Unterhaus — Churchill

Die Unterhaus...

Die Unterhaus...
Die Unterhaus...
Die Unterhaus...

Undankbare Aufgabe

Die undankbare Aufgabe...

Die undankbare Aufgabe...
Die undankbare Aufgabe...
Die undankbare Aufgabe...

Seite 30

Seite 30...

